

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Beratung des Geschäftsführenden Landesvorstandes vom 08. Juni 2015

Ort: WahlFabrik

Anwesende Mitglieder:

Antje Feiks, Rico Gebhardt, Jayne-Ann Igel, Heinz Pingel, Cornelia Falken,

Entschuldigte Mitglieder:

Stefan Hartmann

Gäste:

Gudrun Erfurt, Dieter Gaitzsch, Michael Alexander Lauter (SprecherInnen LaRa)

Erstellung der Niederschrift:

Doreen Marz-Schäffner

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Unterlagen:

- Tagesordnung
- Vorschlag Ablauf Beratung gf. LaVo & BR
- DS gf LaVo 4-028 Finanzantrag Marxistisches Forum
- Bürgermeisterwahl 2015
- Landratswahl 2015

Tagesordnung:

1. Verständigung mit den SprecherInnen des Landesrates
Vorbereitung LaVo & LaRa
2. Auswertung Bundesparteitag
3. Auswertung Landrats- und Bürgermeisterwahlen
4. Vorbereitung Ablauf Kleiner Parteitag
Vorbereitung gf. LaVo & BR (Vorschlag Ablauf)
5. ggf. Finanzentscheidungen gemäß B gf LaVo 4 - 028: nicht angemeldete Kosten
6. Sonstiges
 - Finanzantrag Marx. Forum (DS gf LaVo 4-028)

TOP 1 – Verständigung mit den SprecherInnen des Landesrates (Zusammenarbeit organisieren & gemeinsame Beratung LaRa & LaVo vorbereiten)

- Protokoll Landesrat- demnächst Verständigung darüber was es für eine Protokollart sein soll; zukünftig nur Diskussion protokollieren
- Berichte/Informationen vom LaVo und Fraktion sollen zukünftig strukturiert werden
- viele neue Landesratsmitglieder; die Frage „Was bedeutet Kontrolle“ sieht jeder anders, viele gehen mit einem gewissen Misstrauen heran; wird demnächst diskutiert
- Wie sehr nehmen sich die LaRa Mitglieder in die Verantwortung?; Vorlagen müssen gelesen werden, um eine Kontrollfunktion auszuüben
- AG Strukturierung wird im Gremium nicht funktionieren
- Kontrollfunktion auch gegenüber den Kreisen; Wo gibt es da Probleme?
- LaRa muss Stimmung im Landesverband und der Gesellschaft aufnehmen; lebendigen Diskussionsprozess gestalten; Basis muss aktiviert werden

- Probleme im LV und der Gesellschaft müssten im Landesrat diskutiert werden; LaVo organisiert die Arbeit
- Funktion des LaRa sollte (satzungsgemäß) neu strukturiert werden
- Vorschlag zur Struktur des LaRa an Lgst. senden → SprecherInnen
- Antje unterstützt bei Strukturierung der Informationen aus dem LaVo an den LaRa
- Informationsflüsse sicherstellen und Basisarbeit aktivieren ist Arbeit des gesamten LV
- nach LaVo Sitzungen absprechen was dem LaRa zur Beratung tatsächlich ausgedrückt werden sollen
- LaRa-Mitglieder für die LaVo-Dropbox einladen und schulen?
- nach innen basisdemokratischere Gestaltung; nach außen zivilgesellschaftliche Initiativen/ Bewegungen/BündnispartnerInnen unterstützen; dies muss wieder mehr in den Mittelpunkt gestellt werden
- haben wir noch weitere Anknüpfungspunkte zu Bewegungen/zivilges. Initiativen; dies muss diskutiert werden; Wie kommt man an Bewegungen (in den unterschiedl. Regionen) ran? → dies wäre ein Thema für den LaRa (wichtig für Parteientwicklung)
- Berichte über ungelöste Probleme wären sinnvoller
- Vorauswahl der Informationen aus dem LaVo und der Fraktion könnten von den SprecherInnen vorgesichtet werden → *Google-Dokument oder ähnliches zur Abstimmung/Priorisierung einzelner Beschlüsse/Informationen die im LaRa behandelt werden sollen; im LaRa diskutieren (als Prezi)*
- „Bündnisarbeit“ ist eines der wichtigsten Felder der Partei; muss mit Personen ausgefüllt werden
- beim TOP Infos aus den KV konkrete Fragestellungen aufwerfen (zu Problemen, Bewegungen...)
- eine Bewegung ist eine Bewegung, weil's eine „Bewegung“ ist; eine Strukturierung wäre hier widersprüchlich
- Wen kann man innerhalb der Partei denn tatsächlich aktivieren? Möglichkeiten sind hier begrenzt; Thema für den LaRa
- es braucht Mut & Fähigkeiten sich in der Öffentlichkeit als LINKE/R zu äußern und erkennen zu geben
- die Fähigkeiten könnten beispielsweise bei der Sommerakademie erworben werden, Nutzung dieser Angebote sind leider sehr gering
- Berichte aus den KV/SV könnten mit Fragenstellungen strukturiert werden
- Vertrauen, aktives Losgehen und Dasein muss Grundvoraussetzung sein!

Vorbereitung LaVo & LaRa

- Priorisierung der Beschlüsse bzw. Themen
- Vorbereitung LPT; Leitantrag; gleichzeitige Einberufung aufgrund der Fristen nicht möglich
- Satzungsthema
- Auswertung Wahlen - Auffälligkeiten im Wahlkampf (Kosten-Nutzen-Vergleich, organ. Hinweise)
- Sonstiges
- LaRa Vertreter aus den KV ansprechen; Woran scheiterte die KandidatInnenlage bzw. das Wahlergebnis?

TOP 2 – Auswertung Bundesparteitag

- ÄA zur Kommunalpolitik & Leitantrag: Antje macht dazu einen Übersicht bzgl. Annahmen, Ablehnungen usw.
- eine Menge sächsischer Anträge sind durchgegangen
- 15 unbesetzte Mandate aus Sachsen, das war keine Überraschung aufgrund von Termindopplungen
- sächs. organisatorische Vorbereitung war ok
- Ralf Fiebelkorn und Gisela Wedekind wurde in die BFRK gewählt; Gisela mit dem besten Frauenwahlergebnis
- dass nach Gregor Gysi Stellungnahme bzgl. seinem Fraktionsvorsitzes keine weiteren Anträge behandelt wurden, war absehbar
- Podiumsdiskussion auf einem BPT war neu; gute Idee aber dafür wurde zu wenig Zeit eingeplant
- es bleibt ein komisches, unzufriedenes Gefühl; der Diskussionsbedarf ist bei den Delegierten meist größer als eingeplant, dies war bei der Zukunftswoche ebenso
- BPT Beginn um 12 Uhr Mittags ist ungünstig; Redebeiträge wurden so überzogen, dass die Debattenzeit gekürzt werden musste (mit den Redebeiträgen wurde es übertrieben)
- am Samstag wurden ganz viele Inszenierungen nicht durchgeführt

TOP 3 – Auswertung Landrats- und Bürgermeisterwahlen

- Übersicht zu den Landratskandidaturen im Vergleich zu 2008
- von den Bündnissen wurde sich mehr erhofft
- es lohnt sich Wahlkampf zu machen, da wo die KandidatInnen vor Ort waren, konnten bessere Ergebnisse eingefahren werden; im Erzgebirge wurde der Amtsinhaber dadurch zum Wahlkampf „gezwungen“
- Wehrmutstropfen NWS: unserer unterstützter Kandidat ist hinter dem SPD Kandidaten eingelaufen
- zweiter Wahlgang ist in keinem Landkreis gelungen

- Übersicht zu den Bürgermeisterwahlen mit LINKE KandidatInnen
- CDU verliert in den urbanen Zentren mehr und mehr bei Bürgermeisterwahlen
- Thomas Weikert (Lugau) im ersten Wahlgang wiedergewählt

- unsere KandidatInnendecke wird nicht größer; Welche Antworten werden wir darauf finden?
- wird seit 2009 stark thematisiert; vor Ort ist offensichtlich zu wenig passiert in den Jahren; möglw. müssen wir eine andere Form finden
- Personalentwicklungskonzepte haben ein bisschen was gebracht, zumindest auf Bündnisebene; es gab mehr Bündnisse als 2008
- für BM-Wahlen stellen die OV ihre möglichen KandidatInnen selbst
- es muss neues Bewusstsein bzgl. Kandidaturen geschaffen werden: als Funktionär hat man Verantwortung und muss zur Verfügung stehen; Verabredung mit den Kreisen, dass wir uns „einmischen“
- Ist es schlau Bündnisse im ersten Wahlgang zu stellen? muss diskutiert werden
- Hinweis von Conny: überlegenswert auch zur LTW Bündnisse für Direktwahlkreise aufzustellen

TOP 4 – Vorbereitung Ablauf Kleiner Parteitag

- Soll ein weiteres inhaltliches Thema aufgenommen werden? → nein
- Finanzen: einmalige Mitglieder – Spendenaktion 2015 denkbar, um das Minus nicht aus den Rücklagen zu nehmen? → dazu muss mit den Kreisen gesprochen werden, denn die sind auch auf Spenden angewiesen; dann wäre aber nur der Jahresabschluss 2015 gerettet
- langfristig muss aber das Problem gelöst werden; um hier Bewusstsein zu schaffen, „muss es weh tun“
- 2016 wird das Problem noch größer; auch wenn eine Abstimmung über einen Spendenaufruf kein Aufwand ist, stehen wir nächstes Jahr vor dem selben Problem
- lohnender ist eine neue Beitragsverteilung

Vorbereitung gf. LaVo & BR (Vorschlag Ablauf)

- Vorschlag der TO vom BR
- gibt es weitere Themen? → Nein
- Einladung wird verschickt

TOP 5 – ggf. Finanzentscheidungen gemäß B gf LaVo 4 - 028: nicht angemeldete Kosten

Es liegen derzeit keine Finanzanträge vor.

TOP 6 – Sonstiges - Finanzantrag Marxistisches Forum (DS gf LaVo 4-028)

- aufgrund der Finanzlage und wg. anderer Notwendigkeiten (z.B. Reisekosten) eher ablehnen
- „... zur Weiterberbreitung“ ist sehr unkonkret; geht es hier um Geschäftsstellen oder die Öffentlichkeit oder um Geschenke?

- wie viel Mitglieder des MF brauchen tatsächlich Unterstützung, um sich dieses Buch zu kaufen? → VA:
Heinz spricht dazu mit H.-J. Siegel auch bzgl. der Anzahl

F.d.R.

Dresden, den 08. Juni 2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Feiks', written in a cursive style.

Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin